

# HOCl-Forschungsprojekt gegen Covid-19

Presseinformation von [hocl.at](http://hocl.at), Juni 2023



Eine Entdeckung eines ehemaligen HNO-Patienten hat die Wissenschaft aufhorchen lassen:

HOCl-Wundspülungen könnten bald eine wichtige Rolle im Kampf gegen die Covid-19 Pandemie spielen.

Der Wiener Beratungsunternehmer Michael Winter, MSc hatte im Jahr 2013 in einem Selbstversuch eine solche Wundspülung verwendet, um eine Nebenhöhlenentzündung zu behandeln.

Sein überraschender Erfolg bei diesem Unterfangen führte in den darauffolgenden Jahren zu einer langen Reihe von eigenständigen Experimenten, von Nasensprays bis hin zur Inhalation mit stark verdünnter Lösung. So konnte er 2017 während der großen Grippewelle seine eigene Erkrankung ungewöhnlich schnell ausheilen.

Als schließlich 2020 die Covid-19-Pandemie ausbrach, wandte er sich an den bekannten Wiener Arzt Prof. Dr. Christian A. Müller, der die HNO-Ambulanz im Wiener AKH leitet. Nach umfangreicher Recherche der wissenschaftlichen Studienlage wurde das Konzept für plausibel befunden, und der deutsche Spezialist Prof. Dr. Bertold Renner hinzugezogen.

Zu dritt hat diese Arbeitsgruppe im Frühjahr 2021 schließlich eine Publikation in einem medizinischen Fachjournal veröffentlicht:

## **“A Concept for the Reduction of Mucosal SARS-CoV-2 Load using Hypochloric Acid Solutions”<sup>1</sup>**

*Christian A. Mueller, Michael Winter, Bertold Renner*

*Drug Res (Stuttg) 2021; 71(06): 348-350, DOI: 10.1055/a-1467-5956*

Diese Publikation hat in weiterer Folge in der Fachwelt eine sehr gute Rezeption erfahren, und wurde in diesem Journal zu einem der meistgekauften wissenschaftlichen Artikel des Jahres 2021.

Die gegenständlichen Wundspülungen sind in Österreich und europaweit als Medizinprodukte zugelassen, ihre Anwendung in Nase und Mund ist bereits Teil des klinischen Alltages, etwa im Umfeld von Nasen- oder Zahnoperationen.

Die grundsätzliche antivirale Wirkung von HOCl-Lösungen ist inzwischen gut dokumentiert. Sie beruht nicht auf einem pharmakologischen, sondern einem physikalischen Prinzip. Die Lösungen zerlegen sich während der Anwendung nach einigen Minuten zu Wasser und einer sehr geringen Menge Salz, und können sich daher im Körper nicht anreichern.

Aufgrund der hohen antiviralen Wirksamkeit, der klinisch erprobten, relativ unbedenklichen Anwendung in Nase und Mund, der breiten Verfügbarkeit und nicht zuletzt der geringen Behandlungskosten bietet sich aus medizinischer Sicht möglicherweise nach entsprechenden Studienergebnissen ein ergänzender Einsatz in der Bekämpfung der Pandemie an.

Als neueste Entwicklung sind nun auch erste dedizierte Mundspülungen mit Hypochlorsäure in vergleichbaren Konzentrationen erhältlich.

Zu diesem Konzept wurden in den letzten Monaten eine ORF-Fernsehdokumentation<sup>2</sup>, mehrere Berichte in TV<sup>34</sup> und Radio<sup>5</sup>, sowie Zeitungsartikel<sup>678</sup> und ein Buch<sup>9</sup> veröffentlicht, das u.a. auf der Bestsellerliste bei Amazon aufscheint.

Am Hygienetag der ÖGHMP wurde es am 18.11.2021 einem medizinischen Fachpublikum präsentiert.<sup>10</sup>

In der Folge wurde eine multizentrische, doppelt verblindete und Placebo-kontrollierte Studie konzipiert, in der die Wirksamkeit von HOCl-Lösungen in der Frühbehandlung gegen Covid-19 international geprüft wird. Die spendenbasierte Studienfinanzierung wurde 2022 erfolgreich abgeschlossen, und die klinische Prüfung wurde seither von den zuständigen Ethikkommissionen bewilligt.

Der Wiener Studienarm hat im Juni 2023 mit der Rekrutierung begonnen.

---

<sup>1</sup> <https://www.thieme-connect.com/products/ejournals/abstract/10.1055/a-1467-5956>

<sup>2</sup> <https://tv.orf.at/program/orf3/treffpunkt220.html>

<sup>3</sup> <https://www.br.de/fernsehen/ard-alpha/programmkalender/ausstrahlung-2730594.html>

<sup>4</sup> <https://www.br.de/mediathek/video/treffpunkt-medizin-doku-virenkiller-aus-der-hausapotheke-av:619e2d7be00b070007c44c4b>

<sup>5</sup> <https://oe1.orf.at/player/20211222/663287>

<sup>6</sup> <https://www.sn.at/panorama/wissen/kann-eine-wundspuelloesung-bei-covid-19-helfen-106539793>

<sup>7</sup> <https://www.diepresse.com/6065738/corona-wie-nasensprays-helfen-konnten>

<sup>8</sup> <https://www.stadt-wien.at/gesundheit/corona-gegenmittel.html>

<sup>9</sup> <https://www.amazon.de/dp/B09G8PBNDV/>

<sup>10</sup> [https://www.oeghmp.at/index.php?rex\\_media\\_type=download&rex\\_media\\_file=oeghmpnews21\\_programm\\_hygiene\\_tag.pdf](https://www.oeghmp.at/index.php?rex_media_type=download&rex_media_file=oeghmpnews21_programm_hygiene_tag.pdf)

E-Mail-Adresse für Rückfragen: [michael.winter@hocl.at](mailto:michael.winter@hocl.at)

Die neueste Version dieser Presseinformation kann hier abgerufen werden: <https://www.hocl.at>